

WOCHENSPIEGEL

Montag, 14. Oktober 2019



"Mo" will seinen Worten Taten folgen lassen
Sinzig. Der Sinziger



»Der Tod ist etwas Essenzielles«
Bad Neuenahr-Ahrweiler.



Unfallfluchten in Daun und Nohn
Daun. In Daun und Nohn

SP 27. August 2019 Artikel teilen

"Jazz im Brunnenhof" endet regional und experimentell

Trier. Traditionell ist der Regionalabend einer der absoluten Höhepunkte der "Jazz im Brunnenhof"-Reihe. Auch in diesem Jahr garantieren die Namen für ein volles Haus: Das "Robbi Nakayama Quartett", das "Michael Meis 4tet" und die neunköpfige Band "NilsWills" beenden am Donnerstag, 29. August, die "Jazz im Brunnenhof"-Saison 2019.



Michel Meis und Quartett. Foto: Kary Photography

Robbi Nakayama

Robbi Nakayama ist ein Wiederholungstäter bei "Jazz im Brunnenhof": Bereits in vergangenen Jahren wusste der junge Komponist und Pianist im Brunnenhof in wechselnden Formationen zu überzeugen. In diesem Jahr kommt er mit gleich drei Musikerkollegen auf die Bühne und präsentiert eigene Kompositionen, die sich inmitten des zeitgenössischen Jazz bewegen und unter anderem von der französischen Orgelmusik des 20. Jahrhunderts und dem Sound des Miles Davis Quintett inspiriert sind.

Michael Meis und Quartett

Auch Michel Meis vertraut auf eigene Kompositionen. Zugleich kommt mit ihm aber ein wahrer Poltergeist am Schlagzeug in den Brunnenhof, der konventionelle Jazzelemente auf subtil eingesetzte Junglebeats und energische Rhythmus-elemente auf lyrische Melodien treffen lässt. So macht sich der Luxemburger mit sei-

nem Quartett gerade einen Namen in der europäischen Jazzszene – mit einem Soundvokabular welches die traditionelle Palette aus Schlagzeug, Posaune, Klavier und Kontrabass gekonnt mit freien und experimentellen Improvisationen verschmilzt.

"NisWills"

Mangelnde Energie kann man auch Nils Thoma, Vorstand des Trierer Jazz-Clubs, kaum vorwerfen. Sein Nonett "NisWills" steht für einen mit unbändiger Spielfreude vorgetragenen Jazz in allen Spielarten, garniert mit Pop- und Rockelementen, dank denen selbst ruhige Balladen vor Spannung knistern. Dafür sorgt eine perfekt austarierte Bläserfraktion, die fein ziseliert oder — je nach Bedarf — treibend-impulsiv die Kollegen an Gitarre, Keyboards, Bass und Schlagzeug vorantreibt und den perfekten Klangteppich für die rockig-rauchigen Gesangsparts von Sängerin Petra "Pedi" Bungert liefert.

Info und Tickets

Der Regionalabend beginnt am Donnerstag, 29. August, um 20 Uhr im Brunnenhof. Tickets sind zum Preis von 10 Euro im Vorverkauf (AK: 14 Euro) auch beim [WochenSpiegel](#) erhältlich. Studenten der Universität Trier und der Hochschule Trier haben dank des Kultursemestertickets DiMiDo in Verbindung mit einem gültigen Semesterausweis ab 20 Minuten vor Veranstaltungsbeginn freien Eintritt. Nach Ausverkauf des Konzerts verfällt dieser Anspruch.

RED

[← zurück](#) [↗ nach oben](#) [🖨 Artikel drucken](#) [🔗 Artikel teilen](#)

Artikel kommentieren

Bisher gibt es noch keinen Kommentar zu diesem Artikel.

Weitere Nachrichten aus Trier >



Motorradfahrer tödlich verunglückt

Idar-Oberstein Stadt. Am frühen Morgen des 14. Oktober ereignete sich in der Tiefensteiner Straße ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem ein Motorradfahrer tödlich verletzt wurde.



Punkteteilung zwischen Karbach und Engers

Karbach. Die Ausgangssituation für das Spiel des FC Karbach gegen den FV Engers war klar. Beide Vereine brauchen dringend Punkte, um sich vom Tabellenkeller entfernen zu können. Entsprechend konnten sie sich in der Offensive nicht verstecken, durften aber auch in der Abwehr nicht zu offenstehen.



Unbekannter setzt Brennholzstapel mit Spraydosen in Brand

Bad Kreuznach Stadt. Feuerwehreinsatz in Hüffelsheim am gestrigen Samstagabend: Unbekannte hatten am Ortsausgang Richtung Rüdesheim einen Brennholzstapel in Brand gesetzt.

